

Programm

11. Qualitätssicherungs- konferenz

am Do. 26. und Fr. 27. Sept. 2019
im Hotel TITANIC Chaussee Berlin



Programmübersicht

26. September 2019, 11.00 - ca. 17.15 Uhr

- ab 10.00 Uhr Registrierung
- 11.00 – 12.45 Uhr **Plenum**
- 11.00 Uhr Eröffnung und Einführung
Moderation: Prof. Dr. Elisabeth Pott, unparteiisches Mitglied des Gemeinsamen Bundesausschusses
- 11.15 Uhr **Grußwort**
Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, Bundesministerium für Gesundheit
- 11.45 Uhr [The Imperative of a Global Movement to Improve the Safety of our Patients](#) [Vortrag in Englisch]
Dr Mike Durkin, Imperial College London
- 12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause
- 13.45 – 15.15 Uhr [Parallelveranstaltungen 1 – 4](#)
- 15.15 – 15.45 Uhr Kaffeepause
- 15.45 – 17.15 Uhr [Parallelveranstaltungen 5 – 8](#)

27. September 2019, 09.30 - ca. 15.30 Uhr

- ab 09:00 Uhr Registrierung
- 09:30 Uhr **Plenum**
- 09:35 Uhr **QS 2025: Fachliche und methodische Perspektiven der externen Qualitätssicherung**
Dr. Christof Veit, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 9.55 Uhr **Perspektiven der Qualitätssicherung aus Sicht der QS-Verfahren im Rehabilitationsbereich**
Dr. Susanne Weinbrenner, Deutsche Rentenversicherung Bund
- 10.15 – 10.45 Uhr Kaffeepause
- 10:45 – 12:00 Uhr [Parallelveranstaltungen 1 – 2](#)
- 12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 – 14:15 Uhr [Parallelveranstaltungen 3 – 4](#)
- 14.15 – 14.30 Uhr Kaffeepause
- 14.30 – 15.25 Uhr **Podiumsveranstaltung „Wo soll die Qualitätssicherung in 2025 stehen? Perspektiven für die zukünftige Ausrichtung der externen Qualitätssicherung“**
Moderation: Dr. Regina Klakow-Franck, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
Dr. Andreas Bartels, Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz
Emanuel Voigt, Deutsche Krankenhausgesellschaft
Dr. Jürgen Malzahn, AOK-Bundesverband
Cordula Mühr, Patientenvertretung im G-BA
Dr. Susanne Weinbrenner, Deutsche Rentenversicherung Bund
- 15.25 Uhr **Abschluss und Verabschiedung**
Dr. Christof Veit, Dr. Regina Klakow-Franck, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen



26. Sept. 2019 | 13.45 – 15.15 Uhr | Parallelveranstaltungen 1 – 4

1. Richtlinien des G-BA: Was gibt es Neues?

Moderation: *Karola Pötter-Kirchner, G-BA-Geschäftsstelle*

- 13.45 Uhr Die wichtigsten Beschlüsse des G-BA zur Qualitätssicherung (Überblick)
Karola Pötter-Kirchner, G-BA-Geschäftsstelle
- 14.15 Uhr Datengestützte einrichtungsübergreifende QS-Maßnahmen – aktuelle Entwicklungen
Dr. Benedict Steffens, G-BA-Geschäftsstelle
- 14.45 Uhr Strukturrichtlinien des G-BA am Beispiel der QFR-RL sowie Verfahrensabläufe in der Zweitmeinungsrichtlinie
Katrin Starke, G-BA-Geschäftsstelle
- Diskussion

2. Darstellung der Aktivitäten im Zusammenhang mit der gesetzlichen QS I

Moderation: *Dr. Johannes Rückher, G-BA-Geschäftsstelle*

- 13.45 Uhr Welchen Beitrag liefert das KHSg zur Patientensicherheit?
Dr. Ilona Köster-Steinebach, Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS)
- 14.15 Uhr Im Jahr 3 nach KHSg: Was haben die QS-Innovationen gebracht?
Peter Follert, GKV-Spitzenverband
- 14.45 Uhr Mehr Dokumentation = Bessere Qualität? Ein Plädoyer für den sorgfältigen Umgang mit der Ressource Arzt-Zeit
Dr. Bernhard Gibis, Kassenärztliche Bundesvereinigung
- Diskussion

3. Umsetzung der Qualitätssicherung – Praktiker I

Moderation: *Jana Volkhardt, G-BA-Geschäftsstelle*

- 13.45 Uhr Erfahrungen mit der 100% Dokumentationsrate
Dr. Martina Felsch, DRK Kliniken
- 14.15 Uhr Anwendung der Mindestmengenregelung durch die Krankenkassen vor Ort – Herausforderungen des neuen Verfahrens
Dorothee Krug, Verband der Ersatzkassen
- 14.45 Uhr Prüfungen zu den G-BA Richtlinien durch den MDK Hessen – ein Erfahrungsbericht
Sebastian Ritter, Medizinischer Dienst der Krankenversicherung Hessen
- Diskussion

4. Umsetzung der Qualitätssicherung – Anwender (u.a. Q-Portale, Berater, Nutzer der Ergebnisse)

Moderation: *Philipp Kunze, G-BA-Geschäftsstelle*

- 13.45 Uhr Public Reporting mit Qualitätsberichtsdaten: Erfahrungen und Erkenntnisse aus 8 Jahren „Weisse Liste“
Marcel Weigand, Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS)
- 14.15 Uhr Nutzung von Qualitätsindikatoren auch als Instrument der Unternehmensentwicklung
Annegret Douven, Helena Weiß, Alexianer
- 14.45 Uhr Wie können PatientInnen die Ergebnisse der QS nutzen, um gesundheitskompetente Entscheidungen zu treffen?
Prof. Dr. Eva Maria Bitzer, Pädagogische Hochschule Freiburg
- Diskussion



26. Sept. 2019 | 15.45 – 17.15 Uhr | Parallelveranstaltungen 5 – 8

5. Darstellung der Aktivitäten im Zusammenhang mit der gesetzlichen QS II

Moderation: *Katrin Starke, G-BA-Geschäftsstelle*

- 15.45 Uhr Planungsrelevante Qualitätsindikatoren: Ergebnisse und Bedeutung für die Qualitätssicherung
Dr. Anne Kathrin Stich, GKV-Spitzenverband
- 16.05 Uhr Weiterentwicklung der planungsrelevanten Qualitätsindikatoren
Emanuel Voigt, Deutsche Krankenhausgesellschaft
- 16.25 Uhr Qualitätssicherung für eine familienorientierte Frühgeborenenversorgung
Sabine Leitner, Patientenvertretung im G-BA
- 16.45 Uhr Pflegepersonal im Krankenhaus
Dr. Bernd Metzinger, Deutsche Krankenhausgesellschaft
- Diskussion
-

6. Umsetzung der Qualitätssicherung – Praktiker II

Moderation: *Thomas Haussmann, G-BA-Geschäftsstelle*

- 15.45 Uhr Implementierung eines Qualitätsinformationssystems
Dr. Heidemarie Haeske-Seeberg, SANA-Kliniken
- 16.15 Uhr Implementierung und Auswertung von psychiatrisch-psychotherapeutischen Qualitätsindikatoren in einem Klinikverbund
Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank, LVR-Klinik Köln
- 16.45 Uhr Von QS Dialyse zu QS Nierenersatztherapie – Umsetzung der IQTIG-Spezifikation im PVS
Jens Kopecky, MedVision
- Diskussion
-

7. Umsetzung der Qualitätssicherung – Praktiker III

Moderation: *Rena Truschinski, G-BA-Geschäftsstelle*

- 15.45 Uhr Erste Erfahrungen mit dem Qualitätsvertrag – aus Sicht eines Krankenhauses
Dr. Erik C. Ernst, Karl-Hansen-Klinik Bad Lippspringe
- 16.05 Uhr Erste Erfahrungen mit dem Qualitätsvertrag – aus Sicht einer Krankenkasse
Martin Spiegel, Siemens-Betriebskrankenkasse
- 16.25 Uhr Rückmeldeberichte QS PCI – Lerneffekt und Anstoß für Veränderungen in der Praxis
Prof. Dr. Thomas Voigtländer, Cardioangiologisches Centrum Bethanien (CCB)
- 16:45 Uhr Erfahrungen mit und Lösungsvorschläge für die QS WI in einem interdisziplinären ambulanten OP-Zentrum
Dr. Frank Vescia, MediPark Regensburg
- Diskussion
-

8. Innovation/Zukunft

Moderation: *Dr. Benedict Steffens, G-BA-Geschäftsstelle*

- 15.45 Uhr Landesarbeitsgemeinschaft NRW: Elektronische Stellungnahmeverfahren in der DeQS
Dr. Susanne Macher-Heidrich, Landesarbeitsgemeinschaft NRW, Andreas Kintrup, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
- 16.15 Uhr Digitalisierung von Versorgungsprogrammen: Eine Plattformökonomie für bildgebende Verfahren
Dr. Monika Schliffke, Kassenärztliche Vereinigung Schleswig Holstein
- 16.45 Uhr Global Patient Safety Summits / Impulse für die Qualitätssicherung in Deutschland
Dr. Ingo Härtel, Bundesministerium für Gesundheit
- Diskussion



27. Sept. 2019 | 10.45 – 12.00 Uhr | Parallelveranstaltungen 1 – 2

1. Bundesweite Register und Qualitätssicherung: Schnittstellen und mögliche Kooperationen

Moderation: *Axel Mertens, Klinikum Ernst von Bergmann*

- 10.45 Uhr Transplantationsregister
Dr. Jens Meier, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 11.05 Uhr Möglichkeiten Klinischer Krebsregister in der Qualitätssicherung und Versorgungsforschung
Prof. Dr. Monika Klinkhammer-Schalke, ADT- Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren
- 11.25 Uhr Implantateregister
Prof. Dr. Karl-Dieter Heller, Orthopädische Klinik Braunschweig
- 11.45 Uhr Diskussion
-

2. Werkzeugkasten Qualitätssicherung

Moderation: *Dr. Silvia Klein, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen*

- 10.45 Uhr Herausforderungen bei der Erstellung von Spezifikationen im Rahmen der DeQS-Migration am Beispiel Cholezystektomie und Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen aus Sicht des IQTIG
Claudia Ammann, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 11.05 Uhr Herausforderungen bei der DeQS-Migration am Beispiel KCH aus Sicht von Softwareanbietern
Sabine Löffler, Bundesverband Gesundheits-IT - bvitg
- 11.45 Uhr Diskussion



27. Sept. 2019 | 13.00 – 14.15 Uhr | Parallelveranstaltungen 3 – 4

3. Chancen und Risiken – planungsrelevante Qualitätsindikatoren in der Realität

Moderation: *Dr. Anja Dippmann, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen*

- 13.00 Uhr Impulsvortrag: Erste Erfahrungen planungsrelevante QI – Perspektive IQTIG
Dr. Britta Zander-Jentsch, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 13.10 Uhr Impulsvortrag: Erste Erfahrungen planungsrelevante QI – Perspektive LQS
Dr. Susanne Macher-Heidrich, Geschäftsstelle Qualitätssicherung NRW
- 13.20 Uhr Impulsvortrag: Erste Erfahrungen planungsrelevante QI – Perspektive Krankenhaus
Prof. Dr. Achim Wöckel, Universitätsklinikum Würzburg
- 13.30 Uhr Impulsvortrag: Erste Erfahrungen planungsrelevante QI – Perspektive Krankenkasse
Dorothee Krug, Verband der Ersatzkassen
- 13.40 Diskussion und offene Fragen
-

4. Erkenntnisse aus den Ergebnissen der Qualitätssicherung und wie diese in Zukunft genutzt werden können

Moderation: *Prof. Dr. Jürgen Pauletzki, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen*

- 13.00 Uhr Aktuelle Entwicklungen der Perinatalen Mortalität in Deutschland
PD Dr. Günther Heller, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 13.20 Uhr QS-Verfahren Ambulant erworbene Pneumonie - Atemfrequenzmessung
Dr. Helge Bischoff, Lungenkrebszentrum des NCT Heidelberg
- 13.40 Uhr Qualitätsindikatoren mit besonderem Handlungsbedarf am Beispiel der präoperativen Verweildauer nach hüftgelenknaher Femurfraktur
Dr. Arne Deiseroth, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
- 14.00 Uhr Diskussion
-

14.30 Uhr Podiumsveranstaltung